



# Fischbacher Blättsche

November 2015



## Seeadler (*Haliaeetus albicilla*) in Fischbach: Gans „gestohlen“

Im Oktober machte ein Seeadler (streng geschützte Art) für 3 Tage eine Stippvisite in Fischbach und brachte die Schar der anderen Vögel aus dem Lot. Alle waren aufgeregt. Er schlug auf dem Hof Fischbach eine schwächliche Gans und aß sich satt. Die anderen Gänse flüchteten unter einen Kirschbaum, wo der große Vogel schlecht hätte landen können. Stefan Albert gelang es, ihn zu fotografieren. (Foto: Stefan Albert)

## Lebender Adventskalender: Terminvergabe Mo, 2.11., 19:30 Fischbachhalle

Der Arbeitskreis Kultur bittet die Fischbacher/innen, die sich am lebenden Adventskalender beteiligen möchten, am 2.11., 19:30 Uhr in die Fischbachhalle zu kommen. Wer verhindert ist, aber mitmachen möchte, bitte Ilse Berghäuser anrufen, Tel. 3790 (Anrufbeantworter). Wer sein Datum vom letzten Jahr behalten möchte, bitte spätestens bis 2.11. melden.

## St. Martins – Umzug am Freitag, 13.11., 18:30, Dalles – Grillen am Bolzplatz

Liebe Fischbacher, am 13. November 2015 findet unser diesjähriger St. Martins - Umzug statt. Sankt Martin zu Pferde startet um 18:30 Uhr am Dalles, anschließend gemütlicher Ausklang am Bolzplatz mit Grillen. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Euer Vorstand TSC Fischbach e.V.



## Adventsbasar So 22.11. 14–17 Uhr Fischbachhalle

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Handarbeitskreis Fischbach wieder einen Adventsbasar in der Fischbachhalle am Sonntag vor dem 1. Advent. Man kann viele schöne Arbeiten kaufen, die sich u.a. als Weihnachtsgeschenke eignen. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen. Der Erlös des Basars wird wieder für wohltätige Zwecke gespendet.

(Foto vom letzten Jahr: Alexander Taitl)

**FISCHBACHER BÜGERVERSAMMLUNG ZUR VORBEREITUNG DER  
KOMMUNALWAHL IM MÄRZ 2016 (KANDIDATENAUFSTELLUNG) IN DER  
FISCHBACHHALLE. TERMIN WIRD NOCH MITGETEILT. KOMMT ALLE!**



## Es ging wieder hoch her beim Schlachtfest der Feuerwehr am 18.10.15

Keiner musste hungrig bleiben bei Schlachtfest der Feuerwehr am 18.10. Wer an Schlachtplatte und Ähnlichem noch nicht genug hatte, konnte sich bei der Kuchentheke bedienen. Die Auswahl war wirklich groß... (Foto: Jörg Rader)

**(Forts. Schlachtfest)** Sehr beliebt war auch die Mitnehmworscht, die Rudi Walter und Heinz Buff erfolgreich anpriesen - echte Verkaufstalente! Der Besuch litt unter der Straßensperrung nach Hausen, der Wambacher Kerb und, dass der Termin in den Herbstferien lag. Ein anderer Termin war leider nicht möglich, wie Kerstin Nöller verlauten ließ. Enttäuscht war Wehrführer Markus Nöller, dass kein Feuerwehrkamerad aus der Kernstadt Bad Schwalbach den Weg nach Fischbach fand. Bürgermeister Martin Hußmann und Frau und Magistratsmitglied Jürgen Häusler und Frau genossen das schöne Schlachtfest. Weitere Fotos: [www.swa-fischbach.de](http://www.swa-fischbach.de)

### **Theater in Langenseifen: Wer glaubt schon an Geister? Fr. 27.11., 19:30**

Die Gymnastikfrauen aus Langenseifen führen auch in diesem Jahr wieder (27.11., 28.11.) eine Verwechslungs-Komödie auf: Wer glaubt schon an Geister? Das kann lustig werden. Der Arbeitskreis Kultur organisiert den gemeinsamen Besuch dieser Veranstaltung am Freitag, den 27.11. Wir bilden Fahrgemeinschaften (Treff 19:00, Dalles). Die Karten kosten 8 €, bessere Plätze 9 €. Bis 15.11. anmelden bei Alexander Taitl Tel. 508428 / Heidrun Schönert Tel. 6195 (Anrufbeantworter).

### **Volkstrauertag: Innehalten und Nachdenken bei Kaffee, Tee und Gebäck Sonntag, 15.11. 15:00 Friedhof**

Es ist eine gute Tradition, am Volkstrauertag im Gedenken an die Kriegstoten und an die Opfer von Gewaltherrschaft einen Kranz niederzulegen. Leider stand der Ortsbeirat in den letzten Jahren meist alleine vor dem Ehrenmal auf dem Friedhof. Wir möchten deshalb in diesem Jahr einen neuen Weg einschlagen: Wir laden alle Fischbacher Bürger sehr herzlich ein, am 15. 11. 15 um 15 Uhr auf den umgestalteten Friedhof zu kommen. Bei Kaffee, Tee und Gebäck möchten wir nicht nur im Gedenken an die Opfer vergangener Kriege innehalten und die Wunden betrachten, die teils bis heute in unserer Gesellschaft spürbar sind, sondern auch über die aktuellen Kriege und Krisen, sowie die Probleme der Schutz suchenden Flüchtlinge nachdenken.

**Für den Ortsbeirat:** Ursula Wedel, Außenstellenleiterin, Peter Schiendzielorz, Ortsvorsteher

### **Aus der Arbeit des Ortsbeirats**

Der Ortsbeirat hat auf seine Dienst- und Fachaufsichtsbeschwerde gegen den Bürgermeister Martin Hußmann als Chef der Stadtverwaltung bisher keine Antwort vom Rheingau-Taunus-Kreis erhalten. Im Baugenehmigungsverfahren, um einen Windmessturm auf dem Neunzehntberg zu errichten, war der Ortsbeirat von der Stadt nicht informiert und gehört worden. Die Stadt hatte ihre Zustimmung zu diesem Projekt gegeben, ohne die Beteiligungsrechte des Ortsbeirats zu beachten. Eine Entscheidung der Stadt hätte nicht so ausfallen müssen, wie es der Ortsbeirat Fischbach haben möchte, aber ihn gar nicht zu beteiligen, ist ein Verstoß gegen die Hessische Gemeindeordnung (HGO). Mittlerweile hat das Kreis-Bauamt die Genehmigung zur Errichtung eines Windmessmastes (ca. 100 m hoch) erteilt. Der Verein Naturerbe Taunus e.V. hat dagegen Widerspruch eingelegt. Es ist ungewiss, ob diesem Widerspruch abgeholfen wird. Mittlerweile gibt es auch andere, waldschonende Windmessverfahren mit Laserstrahlen, z.B. die LiDAR-Technik, die auf der Hohen Wurzel und in Stephanshausen angewendet wurde. Die untere Naturschutz-Behörde kannte LiDAR nicht. Das Blättsche meint: Zum Schutz der Natur Zustimmung zurücknehmen und LiDAR-Technik fordern! Der Ortsbeirat wird sich in seiner Sitzung am Freitag, den 6.11., 19:30, auch mit dem Thema befassen. Weitere Punkte: Bericht des Ortsvorstehers, Bürgerversammlung, Stand bei IKEK, Wandern im Wispertal. Die Bürger/innen sind willkommen.

### **Einquartierung in der Fischbachhalle – TSC und Feuerwehr betroffen**

Ohne dass der Ortsvorsteher oder die Außenstellenleiterin vorher von offizieller Seite informiert gewesen wären, bezog die Bundeswehr am 7. Oktober die Fischbachhalle mit rund 25 Personen, davon 1 Soldatin. Die Soldaten nehmen Aufgaben bei der Betreuung von Flüchtlingen wahr. Sie schlafen selbst auf Feldbetten in der Fischbachhalle, duschen und kochen gegenüber im Feuerwehr-Gerätehaus. Die Fischbacher Feuerwehr war in dieser besonderen Situation gefordert. Dafür Danke! Die Termine des TSC in der Fischbachhalle fielen aus diesem Grund aus. Erst sollten die Soldaten nur 10 Tage bleiben, nun heißt es, bis zum 1. November. Nach jeweils einer Woche wurden die Soldaten abgelöst. Für das Schlachtfest der Feuerwehr haben sie ihre Sachen weggeräumt und zogen kurzfristig um in den Bastelraum im Dachgeschoss und in die Feuerwehr. Aber dafür mussten sie am 18. Oktober nicht selbst kochen.





## L 3035 Hausen v.d.H. – Kiedrich voraussichtlich Ende des Jahres wieder offen

Wie von Hessen Mobil am 15.10. zu erfahren war, gibt es derzeit keinen Anlass, an der Öffnung der Straße von Hausen v.d.H. nach Kiedrich Ende des Jahres 2015 zu zweifeln. Zwar gab es in Kiedrich Probleme bei der Verlegung einer Abwasserdruckleitung, und man wartete 2 Wochen auf Ersatzteile, aber dies wird sich voraussichtlich nicht auf die gesamte Bauzeit auswirken. Falls doch, erhält das Blättsche Nachricht.

Die Arbeiten am 1. Bauabschnitt der Straße von Fischbach nach Hausen laufen nach Plan. Von 300 m hinter der Feuerwehr bis zur Kurve am Wanderparkplatz sind neue Drainagerohre verlegt, deren Durchmesser 2 ½mal so groß ist wie bei den alten. (Foto: Alexander Tailt)

## „Zukunft Dorfmitte 2015“: Fischbacher Bürger erhalten Zusage für Förderung



(Foto: Rheingau-Taunus-Kreis)

Horst Hofmann war sichtlich überrascht, dass sein Bürgerprojekt zusammen mit Uwe Schieck (in Urlaub) mit der Höchstsumme von 2000 € gefördert wird. Für das Projekt „Neuer Dorfplatz mit Brunnen, Sitzgelegenheit und Restaurierung der Außenfassade des alten Wasserwerks von 1908“ überreichte Landrat Burkhard Albers die Urkunde. „Zukunft Dorfmitte“ unterstützt solche Vorhaben, die Dörfer lebenswerter machen. Peter Schiendzielorz und Alexander Tailt betonten unter dem Applaus der Anwesenden das besondere Engagement von Uwe Schieck und Horst Hofmann für Fischbach. Beispielhaft, meint das Blättsche!

## Selbständige in Fischbach:



### Eric Jansen, Baumpflege, Gartenpflege

Rheingauer Straße 46

[eric.jansen@web.de](mailto:eric.jansen@web.de)

Tel. 06124/7258777

Mobil: 0177/6029134

„Meine Tätigkeiten im Gartenbau bestehen aus Baumfällungen und Pflege der Grünanlagen (Rasen mähen, Hecken schneiden, usw.)“, sagt Eric Jansen, der mit seiner Frau noch nicht lange in Fischbach lebt, aber schon integriert ist.

Das kommt auch daher, weil er mit anpackt und vieles kann. Auf dem Foto sieht man ihn im Baum arbeiten. Für seine Arbeit ist es wichtig, den Zustand eines Baumes genau zu diagnostizieren und umsichtig vorzugehen, weil es sonst gefährlich werden kann.

(Foto: Jansen)



## Fischbach freut sich über neue Erdenbürger

Beim Feuerwehr-Schlachtfest waren die jüngsten Fischbacher zu bewundern: Jessica und Christian Schaub sind stolze Eltern von Merle (\*am 21.09.) Herzlichen Glückwunsch!

Das Blättsche entdeckte auch Familie Wührer. Kenjy (bald 5) hat seit ca. 6 Monaten ein Brüderchen, Tohma. Auch hier gratuliert das Blättsche.

(Foto: Alexander Taitl - Bäumchen stellen für Merle, am 24.10.2015)

## Der Sauerbrunnen

Der Sauerbrunnen in Fischbach spendet ein gutes Mineralwasser (enthält Natrium, Kalium, Hydrogenkarbonat, Kohlensäure und Eisen) mit gesundheitlichem Wert. Am besten schmeckt es frisch, oder wenn man es dunkel und kühl

aufbewahrt. Der Eisengehalt bewirkt, dass es rostet, wenn es (Foto: Alexander Taitl)

dem Licht und der Luft ausgesetzt ist. Manche Leute mögen es deshalb nicht. Früher hat man die Mineralwässer aus Bad Schwalbach und den umliegenden Orten in Tonkrügen aufbewahrt. Zum Transport wurden diese luftdicht verschlossen und z.B. auf dem Sauerwasserpfad (Hohe Straße) über die Dreispitz nach Eltville am Rhein gebracht, um sie von dort aus zu verschiffen. Eisen ist notwendig für den menschlichen Organismus, um den roten Blutfarbstoff Hämoglobin zu bilden, der den Sauerstoff transportiert. Es kommt aber auch auf die richtige Dosis an. Aus heute üblichen Mineralwässern ist meist das Eisen entfernt. Deshalb bleiben sie auch in hellen Glas- oder Plastikflaschen klar. Die Gesetze zum Schutz von Mineralwasser sind nicht so streng wie die Schutzgesetze für Trinkwasser.

Gerda Keiper berichtete, dass der Sauerbrunnen im alten Fischbach kein Laufbrunnen war wie heute, sondern ein eingefasstes Rund, in dem das Wasser emporquoll. Mit Krügen schöpfte man das Wasser heraus. Täglich das Sauerwasser für die Familie zu holen, war oft die Aufgabe der Kinder. Jeder Haushalt musste abwechselnd einmal wöchentlich den Sauerbrunnen und seine Umgebung säubern.

## Holz: Holzwerber bitte Brennholzbedarf bis 30.11. anmelden

Beim Forstamt Bad Schwalbach müssen alle Holzwerber den Brennholzbedarf anmelden. Formulare sind entweder im Bürgerbüro abzuholen oder können von der Bad Schwalbacher Homepage [www.bad-schwalbach.de](http://www.bad-schwalbach.de) heruntergeladen werden. Im Laufe des Winters werden dann die Brennholzlose zugeteilt. Preise: Laubholz, selbst aufgearbeitet, zwischen 18 und 22 € und Nadelholz bei fünf €. Voraussetzung ist, dass man an einem qualifizierten Motorsäge-Lehrgang teilgenommen hat. Bei Fragen: Ralf Lauth 06124-14792

## Gut zu wissen, dass...

- ...die Arbeiten an der Wasserleitung im Bereich Fischbachhöhe vorankommen.
- ...das Blättsche aus Kostengründen nur noch eine Farbseite druckt.
- ...mit dem Winterdienst in Fischbach, Heimbach, Langenseifen, Ramschied nicht mehr der Bauhof sondern die Firma Christian Buff aus Bärstadt, Tel. 06129/9699 beauftragt ist.
- ...der Gelbe Sack jetzt von Firma Remondis aus Kemel, Tel. 06124/3171 abgeholt wird. Für das nächste Jahr ist die Einführung von Gelben Tonnen auf freiwilliger Basis angedacht.
- ...man als Senior nie, nie, nie einem Unbekannten Geld geben soll, der einem telefonisch von einem Verwandten (oder einem, den man am Telefon dafür hält) angekündigt war.



**Hof Fischbach: Weidegänse zu Martini oder Weihnachten bitte zeitig bestellen!** Vollkornbrot, Bauernbrot, Nuss- und Kürbiskernbrot Mo, Mi, Fr (Weißbrot nur Fr). Nach Vorbestellung **Tel. 9119**, bzw. nach Verfügbarkeit.

**Gasthaus zum Fischbachtal: Schlachtfest** 30.10.-1.11. und 6.11.-8.11., Wildbraten mit Rotkohl und Klößen, im Advent Gänsebraten. Selbstgebackene Kuchen. Kutschfahrten nach Anmeldung. Elke und Bernd van Zanten freuen sich auf Euch!

[www.gasthaus-fischbachtal.de](http://www.gasthaus-fischbachtal.de) **Tel.: 8589**



## Termine – Termine – Termine

- Montag, 02.11., 19:30, Fischbachhalle: **Lebender Adventskalender**, Terminvergabe  
Dienstag, 03.11., 18:30 – 19:30 Uhr: **Sprechstunde der Außenstellenleiterin Ursula Wedel**,  
Fischbachhalle OG (Tel. 12904), oder nach Vereinbarung Telefon: 12064  
Freitag, 06.11., 19:30, Fischbachhalle: **Sitzung des Ortsbeirats, mit Bürgerfragestunde**  
Samstag, 07.11., 11:00 - 20:00, Innenstadt: **Martinimarkt**  
Sonntag, 08.11., 11:00 - 19:00, Innenstadt: **Martinimarkt**  
Dienstag, 10.11., 19:30: **Stammtisch des Arbeitskreises Kultur**, Gasthaus.  
Freitag, 13.11., 18:30, Dalles: **St. Martins - Umzug**  
Sonntag, 15.11., 15:00, Friedhof: Volkstrauertag. **Kranzniederlegung**, Innehalten-Nachdenken  
Dienstag, 17.11., 18:30 – 19:30 Uhr: **Sprechstunde der Außenstellenleiterin Ursula Wedel**,  
Fischbachhalle OG (Tel. 12904), oder nach Vereinbarung Telefon: 12064  
Mittwoch, 25.11., 15:00: **Seniorentreffen**, Fischbachhalle  
Freitag, 27.11., 19:00: Treff am Dalles zum **Besuch des Theaters in Langenseifen**

Termin der Bürgerversammlung zur Kandidatenaufstellung wird mit Extrablatt mitgeteilt.

## Wiederkehrende Termine (TSC, Fischbachhalle)

- Dienstags:** 10:00 – 11:00 Uhr Sport Senioren (Ü 60) mit Karin Blum  
20:00 – 21:00 Uhr Gymnastikgruppe für Jedermann mit Silvia Taut  
**Mittwochs:** 19:30 - 20:30 Uhr Zumba mit Janina  
**Freitags:** 17:00 – 18:00 Uhr Kindersportgruppe (bis 6) mit Ines  
18:00 – 19:00 Uhr Jugendsportgruppe (7-16) mit Alexandra und Jens  
19:00 – 20:00 Uhr Tischtennis für Jedermann mit Alexandra  
15:30 – 17:00 Uhr Kinderbasteln mit Conny, **jeden ersten Freitag im Monat**,  
Treffen an der Fischbachhalle  
ab 17 Uhr **jeden letzten Freitag im Monat**, Schwimmen, Treffen an der  
Fischbachhalle

## Sonstiges / zum Vormerken

- Sonntag, 01.11., 17:00, St. Martins-Kirche, Bärstadt: **Unterhaltsame Orgelmusik** aus Barock  
und Romantik, Hans Uwe Hielscher. Bitte Spenden für die Restaurierung der Orgel.  
Freitag, 06.11., 18:00, am Bürgerhaus Langenseifen: **Martinsfeuer**  
Samstag, 14.11., 20:00, Reformationskirche SWA: „**Backdoor**“- **Rockkonzert**. VVK  
Reisebüro Fischer, Adolfstr.40, 10/8 € + VVK-Gebühr  
Samstag, 21.11., 15:00, Kurhaus: **Die Schöne und das Biest**. VVK Reisebüro Fischer,  
Adolfstr.40, Ki 7 €, Erw 9 € + VVK-Gebühr (22.11., 29.11., 5.12., 6.12., 12.12., 13.12.)  
Freitag, 27.11., 18:00, Stahlbrunnental: **Eröffnung der Eisbahn**, Ice 4 Moor (bis 10.1.2016)  
Sonntag, 29.11., 14:00, Bärstadt, St. Martins-Kirche: Gottesdienst, **Linde: Weihnachtsmarkt**

### **1. bis 24. Dezember: Fischbacher Adventskalender**

#### **Mundart zum Schluss:**

Drum gilt als Weisheit bester Schluss.  
Hoch leb die Menschheit sechzig plus  
Un ärjert mich vieles auch manches Mal  
Eh' ich mich uffreech, is mir's lieber egal!

*Aus Ulrike Neradts neuem Buch  
Eh' ich mich uffreech, is mir's lieber egal!*

**Korrektur:** Das Blättsche entschuldigt sich für die Verwechslung der Namen: Mit den Kulturfrauen war **Heinrich Ober** fotografiert.

**Impressum:** Redaktion: Martha Schiendzielorz, Heidrun Schönert, Kerstin Nöller, Conny Schmidt, Ilse Berghäuser, Karen Pehl, Karl Randa und Alexander Taitl. V.i.S.d.P. / Herausgeber: Arbeitskreis Kultur, Alexander Taitl Tel.: 508428. Artikel, Leserbriefe und Fotos an: blaettsche@swa-fischbach.de. Fischbacher Homepage: www.swa-fischbach.de Leserbriefe (ggf. gekürzt) geben nur die Meinung des Verfassers wieder u. müssen nicht der Meinung des Blättsche entsprechen. **Redaktionsschluss** für die Dezember-Ausgabe 2015: **23.11.15**